

# DA CAPO

Erste Schritte für internationale Studierende



An der HfMT Hamburg

## Herzlich Willkommen in Hamburg!

Dieses Informationsheft möchte Dir den Einstieg an der Hochschule für Musik und Theater (HfMT) erleichtern. Es ist für alle internationalen Studierenden eine Ergänzung zum *Lautfaden*, der Erstsemesterzeitung des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA). Beide Hefte möchten Dir dabei helfen, Dich so schnell wie möglich bei uns wohlfühlen.

Solltest Du diese ersten Sätze nicht verstehen, dann musst Du Deutsch lernen. Werde aktiv! Die Unterrichtssprache an der HfMT ist Deutsch. Im Kapitel *Deutsch lernen* findest Du ein vielfältiges Angebot, um Deine Deutschkenntnisse zu verbessern. Nutze es!

Zu allen Fragen rund um das Studium, Wohnen und Leben in Hamburg bekommst Du Antworten bei den studentischen Tutorinnen und Tutoren von TUTTI. TUTTI ist unser neues Programm für internationale Studierende, also für Dich. Der zuständige Tutor hat sich bei Dir schon per eMail vorgestellt und wird das gesamte erste Semester für Dich da sein. Sollte sich noch niemand bei Dir gemeldet haben, schreibe eine E-Mail an [welcome@hfmt-hamburg.de](mailto:welcome@hfmt-hamburg.de) und wir melden uns umgehend bei Dir.

Wir wünschen Dir eine interessante Zeit in Hamburg und viel Erfolg!

**Kathleen Posvic und das TUTTI-Team**

### | Übersicht |

1. Wohnen . . . . .	Seite 3
2. Anmelden . . . . .	Seite 4
3. Bankkonto . . . . .	Seite 5
4. Krankenversicherung . . . . .	Seite 7
5. Aufenthaltserlaubnis . . . . .	Seite 8
6. Deutsch lernen . . . . .	Seite 9
7. Sport und Freizeit . . . . .	Seite 11
8. Kontakt . . . . .	Seite 11
9. Nützliche Begriffe . . . . .	Seite 12

## | 1. Wohnen |

*Wo kann ich eine Wohnung suchen?*

Du kannst Dich für ein Zimmer im **Studentenwohnheim** bewerben. Studentenwohnheime haben allerdings Wartezeiten, daher solltest Du sehr früh Kontakt mit dem Studierendenwerk aufnehmen, das die Zimmer vermietet:

[www.studierendenwerk-hamburg.de](http://www.studierendenwerk-hamburg.de)

Außerdem kannst Du zum **Info-Zentrum Wohnen** gehen:

Grindelallee 9 / 2. OG

Tel. 040 - 41 902 - 268

E-Mail: [wohnen-beratungszentrum@studierendenwerk-hamburg.de](mailto:wohnen-beratungszentrum@studierendenwerk-hamburg.de)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30-12.00 Uhr; Di + Do: 14.00-16.00 Uhr

Ein möbliertes Zimmer in einer Wohnanlage des Studierendenwerks kostet monatlich circa 230 €. Bei Einzug ist zusätzlich eine Kautionszahlung zu zahlen. Jede/r Studierende hat ein eigenes Zimmer, das in etwa 10 bis 13 m<sup>2</sup> groß und möbliert ist. Die Küche und die Sanitäreinrichtungen (WC, Waschbecken, Dusche) teilt man sich meist und es gibt einen Gemeinschaftsraum.

Außerdem kannst Du **privat** nach einem Zimmer suchen. Dies ist zum Beispiel über Aushänge an Infobrettern möglich oder über das Internet. Wichtige Adressen lauten:

<http://www.campus-hamburg.de/wohnboerse/wohnboerse.html>

<http://www.studenten-wg.de/wohnungsmarkt.html>

<http://www.wg-gesucht.de/wg-zimmer-in-Hamburg.55.0.1.0.html>

Ein Überblick der gängigen **Abkürzungen** findest du unter:

<http://www.erstewohnung24.de/mein-auszug/papierkram/abkuerzungen>

## | 2. Anmelden in Hamburg |

Wenn Du in Hamburg angekommen bist, solltest Du Dich innerhalb einer Woche anmelden, damit Du eine **Meldebescheinigung** erhältst. Die Meldebescheinigung ist wichtig für die Verlängerung des Visums, die Eröffnung eines Bankkontos, Verträge (z.B. Handyverträge) usw.

### *Wo kann ich hingehen?*

Du hast die Möglichkeit, Dich im **Hamburg Welcome Center** anzumelden. Dafür musst Du vorher einen Termin vereinbaren, dies ist telefonisch oder per E-Mail möglich. Im Welcome Center kannst Du auch Deinen ersten Aufenthaltstitel erhalten oder später Deinen Aufenthaltstitel verlängern.

Hamburg Welcome Center  
Alter Wall 11  
20457 Hamburg  
Telefon: +49 40 42854-5001  
Homepage: [www.welcome.hamburg.de](http://www.welcome.hamburg.de)  
E-Mail: [info@welcome.hamburg.de](mailto:info@welcome.hamburg.de)

Öffnungszeiten: montags 8-17 Uhr, dienstags & mittwochs 8-12 Uhr, donnerstags 8-18 Uhr, freitags 7-12 Uhr

Außerdem kannst Du Dich im **Bezirksamt** anmelden. Welches für Dich zuständig ist, erfährst Du durch den Behördenfinder:

<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/>  
→ „Anmeldungen Wohnsitze“ eingeben und dann Deine Straße

### *Was muss ich mitbringen?*

- Deinen Personalausweis bzw. Reisepass oder Nationalpass
- Das ausgefüllte Anmeldeformular (zu finden unter: <http://welcome.hamburg.de/formulare/> → An-/Ummeldung Wohnsitz)
- 10 Euro Verwaltungsgebühr
- Wenn vorhanden: Mietvertrag

### | 3. Bankkonto |

Damit Du einen Handyvertrag abschließen kannst oder Dich bei der Krankenversicherung anmelden kannst, brauchst Du eine deutsche Bankverbindung. Suche Dir am besten eine Bank, die ein **kostenfreies Girokonto** für Studenten anbietet. Du bekommst für Dein Konto eine **EC-Karte**, mit der man in Deutschland fast überall bezahlen kann. Kreditkarten sind für alltägliche Einkäufe weniger üblich.

#### *Was muss ich mitbringen?*

- Personalausweis oder Reisepass
- Nachweis, dass Du Student/in bist
- Meldebescheinigung

#### *Sperrkonto*

Viele internationale Studierende aus nicht EU-Ländern nutzen ein **Sperrkonto** für die Finanzierung ihres Studiums in Deutschland. Es heißt so, weil die Summe, die du darauf überweisen musst, so lange gesperrt, also blockiert wird, bis Du in Deutschland eingereist bist. Beantrage das Sperrkonto früh genug: Die Deutsche Bank braucht zum Beispiel ungefähr eine Woche, um Dein Konto zu eröffnen. Zum Semesterbeginn kann es aber auch länger dauern. Deshalb schicke früh genug eine Mail an

[db.student@db.com](mailto:db.student@db.com)

und fordere die Unterlagen für ein Sperrkonto an. (Natürlich kannst du auch jede andere Bank wählen!)

Lass Deine Unterlagen **beglaubigen**: Die ausgefüllten Formulare und eine Kopie deines Reisepasses musst Du vom Generalkonsulat oder der Deutschen Botschaft Deines Landes beglaubigen lassen. Erst dann kannst Du Deine Dokumente an die Deutsche Bank schicken. Bitte beachte: Per Mail oder Fax geht es leider nicht, denn die Bank akzeptiert nur das **Original**.

Deutsche Bank Privat und Geschäftskunden AG  
Service Center Hamburg / Ausländische Studenten  
Alter Wall 53 / 20457 Hamburg  
Deutschland/ Germany



### *Konto eröffnen*

Wenn Deine Unterlagen angekommen sind, richtet die Bank für Dich das Sperrkonto ein. Dafür berechnet sie einmalig 50 Euro Gebühren. Sobald es dein Konto gibt, musst Du darauf mindestens **8.040 Euro** einzahlen um nachzuweisen, dass Du Deinen Lebensunterhalt in Deutschland finanzieren kannst.

### *Wo bekomme ich Geld?*

In Deutschland angekommen, solltest Du einen Termin in einer Filiale Deiner Bank machen. Dort bekommst du Deine EC-Karte, mit der du nun Geld abheben kannst und deine Zugangsdaten zum Online-Banking. Nützlicher Link zum Sperrkonto:

<https://www.study-in.de/de/studium/vor-der-abreise/nachweis-der-finanzierung--11859>

## | 4. Krankenversicherung |

*Wie versichere ich mich in Deutschland?*

In Deutschland gibt es **Gesetzliche Krankenversicherungen** und **Private Krankenversicherungen**. Einen Überblick gibt es auf der Seite:

<http://www.1a.net/versicherung/krankenversicherung/international>

Dort wird Dir in unterschiedlichen Sprachen erklärt, wie das Krankenkassensystem im Deutschland funktioniert.

Die meisten Studierenden sind in der **Gesetzlichen Krankenversicherung** versichert. Informationen über die Gesetzlichen Krankenkassen (z.B. welche es gibt) und zu den rechtlichen Regelungen findest Du außerdem unter:

<http://www.krankenkassen.de/meine-krankenkasse/student/ausland/>

Als Student/in zahlst Du einen Beitrag von 64,77 Euro. Hinzu kommt noch ein Beitrag von 12,24 Euro (bzw. 13,73 Euro für Kinderlose über 23 Jahre) für die Pflegeversicherung.

Möchtest Du einer privaten Krankenversicherung beitreten, musst Du bedenken, dass Du dann nicht mehr in die Gesetzliche Krankenkasse wechseln kannst.

*Was muss ich einreichen?*

- Pass / Personalausweis
- Meldebescheinigung
- Immatrikulationsbescheinigung
- Bankverbindung

## | 5. Aufenthaltserlaubnis |

Studierende aus Nicht-EU-Ländern müssen außerdem eine **Aufenthaltserlaubnis zu Studienzwecken** beantragen. Dies ist ebenfalls im Hamburg Welcome Center oder im Bezirksamt (Ausländerbehörde) möglich.

### *Was muss ich mitbringen?*

- Reise- bzw. Nationalpass
- biometrietaugliches Lichtbild (nicht älter als 6 Monate)
- ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular ([www.welcome.hamburg.de/formulare](http://www.welcome.hamburg.de/formulare))
- aktuelle Meldebescheinigung bzw. ausgefüllter Anmeldebogen
- aktuelle Studienbescheinigung
- Mietvertrag
- Nachweis über die Krankenversicherung
- Finanzierungsnachweis

Weitere Informationen zur Einreise, zum Aufenthaltsrecht und zum Jobben findest du unter:

[http://www.uni-hamburg.de/piasta/aufenthaltsrecht\\_2011.pdf](http://www.uni-hamburg.de/piasta/aufenthaltsrecht_2011.pdf)

<http://www.aufenthaltstitel.de/>

<http://www.info4alien.de/>



## | 6. Deutsch lernen |

An der HfMT ist die Unterrichtssprache Deutsch. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Du so schnell wie möglich die deutsche Sprache beherrscht. Spätestens ab dem zweiten Studienjahr gehen die Lehrenden davon aus, dass Du dem Unterricht problemlos folgen kannst und den Aufgaben in mündlicher und schriftlicher Form gewachsen bist. Du kannst dazu

- einen Deutschkurs besuchen
- einen Sprachtandem-Partner finden oder
- online Deutsch lernen

### *Ich möchte einen Deutschkurs besuchen*

Das **Hamburger Konservatorium** bietet Studierenden der HfMT die Teilnahme an seinem kostenpflichtigen Seminarprogramm „Deutsch als Fremdsprache“ und „Musikalisches Deutsch für Ausländer“ an. Der Präsenzunterricht findet vormittags im Haus Flachland (Barmbek, Bramfelder Str. 9) statt, wobei ein großer Teil des Stoffes selbstständig erarbeitet wird. Das Programm wird von Frau Christiane Jungblut geleitet: [cju@gmx.net](mailto:cju@gmx.net).

Außerdem bietet die **HCU** (Hafen City Universität, Überseeallee 16, 20457 Hamburg) **Intensiv-Deutschkurse** vor Semesterbeginn an, die Du besuchen kannst. Der Kurs findet für das Wintersemester im September statt und dauert zwei Wochen. Er kostet 150 Euro + 30 Euro Kursmaterial.

Ein weiterer Anbieter für Deutschkurse ist die **Volkshochschule**. Die Kurse sind ebenfalls kostenpflichtig (zwischen 50 und 172 Euro pro Kurs). Durch das große Angebot findest Du Kurse zu ganz unterschiedlichen Tageszeiten und es werden alle Stufen (A1-C2) angeboten. Für die Kurse musst Du Dich persönlich anmelden:

DaF-Zentrum in Mitte  
Schanzenstraße 77  
20357 Hamburg  
Tel: 42841-3238  
E-Mail: [daf@vhs-hamburg.de](mailto:daf@vhs-hamburg.de)

Öffnungszeiten: Mo. 15-18 Uhr; Mi. 10-13 Uhr; Do. 15-18 Uhr

In Hamburg gibt es noch jede Menge private Sprachschulen. Die Kurse sind recht teuer. Wenn Du in Deine Suchmaschine „Sprachschule Hamburg“ eingibst, erhältst Du viele Adressen.

### *Ich möchte online Deutsch lernen*

Die Vorteile hierbei sind, dass Du Deutsch lernen kannst, wann und wo Du möchtest. Dies setzt aber auch eine hohe Motivation voraus, damit Du wirklich dabei bleibst.

**Kostenlose Angebote** findest Du zum Beispiel auf folgenden Seiten:

Deutsche Welle: <http://www.dw.de/deutsch-lernen/s-2055>

BBC Languages German (if you are fluent in English):

<http://www.bbc.co.uk/languages/german/index.shtml>

Goethe-Institut: <http://www.goethe.de/lrn/duw/deindex.htm>

**Kostenpflichtige Angebote** haben den Vorteil, dass sie meist von einem Tutor/einer Tutorin begleitet werden. Zwei große Anbieter sind:

Deutsch-Uni Online (DUO): [www.uni-deutsch.de](http://www.uni-deutsch.de)

Goethe-Institut: <http://www.goethe.de/lrn/prj/fer/kur/ele/deindex.htm>

### *Ich möchte mit einem Sprachpartner Deutsch lernen*

Diese Form des Sprachenlernens wird als Tandem bezeichnet. Die Idee des **Sprachtandems** ist ein Austausch unter Muttersprachlern: Mit einem Tandem-Partner lernst Du nicht nur Deutsch, sondern auch viel über die deutsche Kultur und vermittelst gleichzeitig Deine eigene Sprache und Kultur.

Am **24. Oktober 2014** hast Du Gelegenheit, einen Tandempartner für das Wintersemester zu finden. Wir treffen uns **um 18 Uhr im Mendelssohnsaal**. Japanische, chinesische und koreanische Studierende der HfMT können dort deutsche Studierende kennenlernen, die Chinesisch, Japanisch und Koreanisch studieren.

## | 7. Sport und Freizeit |

Der **Hochschulsport Hamburg** bietet ein umfangreiches Kursprogramm an. Als Student/in der HfMT profitierst Du von den studentischen Preisen und kannst die SportsCard für 30 Euro (für das SoSe 2014) erwerben. Sie verschafft Dir Zutritt zu mehr als 200 Sportkursen. Es gibt außerdem die Fitness- und die SchwimmCard! Hier findest Du weitere Infos: <http://www.hochschulsport-hamburg.de/>

Ebenfalls für Studierende sehr empfehlenswert ist der Verein „**sportspass**“, das ist der größte Freizeitsportverein Deutschlands. Das Angebot ist riesig (1700 Sportangebote pro Woche) und der Beitrag beginnt bei 8,85 Euro im Monat. Näheres unter: <http://www.sportspass.de/>

Wenn Du Hamburg kennen lernen möchtest, informiert Dich die Seite **Hamburg Tourismus** in vielen Sprachen über alle offiziellen Sehenswürdigkeiten: <http://www.hamburg-tourism.de/sehenswertes/>

Etwas mehr Insider-Wissen auf Englisch gibt es von **PIASTA**, dem internationalen Programm der Universität: <http://www.uni-hamburg.de/piasta/InfoPackage.pdf>

Über aktuelle Events an der Hochschule informiert Dich unser **AStA**: [http://asta.hfmt-hamburg.de/?page\\_id=110](http://asta.hfmt-hamburg.de/?page_id=110)

## | 8. Kontakt |

Das **Tutoren-Team International**, kurz TUTTI, ist für all Deine Fragen rund ums Studium und Leben in Hamburg da: [welcome@hfmt-hamburg.de](mailto:welcome@hfmt-hamburg.de)

### **Career Center**

#### **Hochschule für Musik und Theater Hamburg**

Kathleen Posvic

Harvestehuder Weg 12, 20148 Hamburg

Homepage: [www.cc-hfmt-hamburg.de](http://www.cc-hfmt-hamburg.de)

eMail: [kathleen.posvic@hfmt-hamburg.de](mailto:kathleen.posvic@hfmt-hamburg.de)

### **International Office (ERASMUS)**

Katharina Strauer: [international@hfmt.hamburg.de](mailto:international@hfmt.hamburg.de)



## | 9. Nützliche Begriffe für den Start in Hamburg |

Antrag	application
Aufenthaltserlaubnis	permit of residence
Bezirksamt	district office
Einwohnermeldeamt	registration office
Formular	form
Gebühr(en)	fee(s)
Geldautomat	automatic cash dispenser/ATM
Girokonto	giro account/current account
Heimatadresse	home address
Immatrikulation	enrollment/matriculation
Kaution	security deposit
Matrikelnummer	matriculation number
Meldebescheinigung	registration certificate
Mietbescheinigung	rent certificate/proof of renting accommodation
Mietvertrag	rent agreement
Mitbewohner/-in	flat mate
Öffnungszeiten	opening hours
Personalausweis	ID card
Schlüsselübergabe	hand-over of keys
Semesterbescheinigung	semester confirmation
Semesteranfang/-ende	beginning of term/end of term
Sprechstunde(n)	office hour(s)
Stadtplan	city map
Studentenausweis	student ID
Studienbescheinigung	certificate of matriculation
Unterschrift	signature
Wohnungsübergabe	hand-over of flat